

Abhandlungen

Die Auswirkungen des BGG auf die kantonalen Versicherungsgerichte



Von Dr. iur. M.A. Hans-Jakob Mosimann, Winterthur

Résumé: *La contribution examine les effets de la LTF sur les tribunaux des assurances cantonales. Elle traite également de la cognition restreinte du Tribunal fédéral lors de l'examen de questions juridiques pour les litiges relatifs à des prestations dans les assurances sociales et ses conséquences sur la pratique cantonale.*

1. Übersicht/Einleitung

2. Neue Kognitionsregelung für das Bundesgericht im Sozialversicherungsbereich

- 2.1 Entstehungsgeschichte
- 2.2 Alte Regelung
- 2.3 Neue Regelung: Beschwerdegründe
- 2.4 Neue Regelung: Sachverhalt

3. Konsequenzen für die kantonalen Gerichte

- 3.1 Vollständige Feststellung und volle Überprüfung des Sachverhalts
- 3.2 Angemessenheitskontrolle?

4. Weitere Aspekte

- 4.1 Obere kantonale Gerichte als Vorinstanz
- 4.2 Beschwerdebefugnis
- 4.3 Anforderungen an den kantonalen Entscheid
- 4.4 Fristen

Materialien

Literatur

1. Übersicht/Einleitung

Mit dem BGG hat das Rechtsmittelsystem in allen Rechtsbereichen grundlegende, nicht an dieser Stelle zu behandelnde Änderungen erfahren, von denen einige den Sozialversicherungsbereich betreffen und Auswirkungen auf die kantonalen Versicherungsgerichte haben.

Im Vordergrund steht dabei die...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Abonnieren ↗

Kaufen ↗

🔑 Login